

X-HTML & CSS Basisreferenz

Grundgerüst einer X-HTML-Datei

```
<?xml version="1.0"?>
<!DOCTYPE html PUBLIC "-//W3C//DTD XHTML 1.0 Transitional//EN"
    "http://www.w3.org/TR/xhtml1/DTD/xhtml1-transitional.dtd">
<html xmlns="http://www.w3.org/1999/xhtml">

<head>
<title>Seitentitel</title>
</head>

<body>

</body>
</html>
```

Diese Informationen muss eine Internetseite vom Typ HTML („Hyper Text Markup Language“) mindestens mitführen. Sie beschreiben das Seitenformat, die bspw. Browser auswerten. Grundsätzlich lässt sich dieses Grundgerüst in zwei Bereiche aufteilen, einen „Head“ und einen „Body“-Bereich. Der „Head“ kann allgemeine Einstellungen der Seite enthalten, wie den Seitentitel, zentrale Style und Skripte. Der „Body“ enthält den Inhalt der Seite, in dem darüber hinaus Formate definiert aber auch Skripte aufgerufen werden können.

Strukturierungselemente: X-HTML

Grundsätzlich werden alle Befehle in eckigen Klammern vom übrigen Inhalt der Seite getrennt. Jeder Befehl, der einen Seiteninhalt beschreibt, wird vor dem Inhalt geöffnet und nach dem Inhalt geschlossen. Ein geschlossener Befehl wird mit führendem Schrägstrich aufgerufen. Die Syntax ist dem folgenden Beispielen zu entnehmen.

Überschriften

```
<h1>Überschrift der Ebene eins</h1>
<h2>Überschrift der Ebene zwei</h2>
```

Überschriften werden mit „h“ für „Heading“ beschrieben und einer Ebene als Ziffer zwischen 1 und 8 eingestuft zusammengesetzt ergibt das `<hn>`, wobei n für die Ziffer steht.

Absätze

```
<p>Ein Absatz mit beliebigen Text.</p>
```

Ein Absatz wird mit „p“ für „Paragraph“ beschrieben. Für diesen wie für jeden anderen Befehl in X-HTML gilt, dass er keine weiteren Formatierungselemente mit sich führt.

Zeilenumbrüche

```
<br />
```

Ein Zeilenumbruch wird mit „br“ für „break“ beschrieben. Da er kein Element umfassen kann, wird er nur einmalig aufgerufen und mit einem folgenden Schrägstrich gleich wieder geschlossen.

Aufzählungen

```
<ul>
  <li>Listeneintrag</li>
  <li>ein weiterer Listeneintrag</li>
```


Listen werden mit einem „ul“ (engl. „unordered list“) umfasst, jeder Eintrag mit „li“ beschrieben. Sortierte Listen, die nummeriert werden sollen, werden mit (engl. „ordered list“) aufgerufen.

Links

```
<a href="http://www.roehe.de">Ein Link zum Text</a>
```

Das Kernelement von Hypertexten sind seine Links. Links werden mit „a“ für „anchor“ beschrieben. Dieser Befehl ist auf ein Attribut angewiesen. Dieses Attribut enthält den Link („href“, engl. „Hyperreference“). Zwischen dem Befehl steht der Text, der im Browser angeklickt werden kann.

Mit „http://“ wird auf eine Webseite verwiesen. Ersetzt man „http://“ mit „mailto:“ gefolgt von der E-Mailadresse, wird nach einem Klick im Browser eine E-Mail mit dem Standardemailprogramm verfasst.

Bilder

```

```

Dieser Befehl „img“ (engl. für „image“) bindet ein Bild auf der HTML-Seite ein. D.h. er verknüpft eine externe Bilddatei mit der Seite. Wie der Zeilenumbruch ist der Befehl einmalig aufzurufen und gleichzeitig zu schließen. Er enthält den Verweis auf das Bild wie ein Link als Attribut „src“.

Hervorhebungen

```
<em>standardmäßig kursiv hervorgehoben</em>
```

```
<strong>standardmäßig fett hervorgehoben</strong>
```

Textelemente und Buchstaben können mit „em“ und „strong“ hervorgehoben werden.

Blöcke und Textfassungen

```
<div id="content">
```

```
  <p>Text, der einen <span class="einfassen">eingefassten  
  Bereich</span></p>
```

```
</div>
```

Weitere Strukturierungselemente von HTML sind „div“ und „span“. „div“ ist ein Blockelement, das umfangreichen Text wie Absätze beinhalten kann. Standardmäßig werden Blöcke wie Absätze auf der Seite umgebrochen. Übliche Attribute sind „id“ und „class“.

„span“-Elemente fassen einzelne Textbereiche ein, auf die beispielsweise CSS-Formate durch Attribute angewendet werden können. Übliches Attribut ist „class“.

Formatierungselemente: CSS definieren

Anders als X-HTML, das nur Inhalte aufnimmt und diese strukturiert, kann CSS („Cascading Style Sheets“) diese Inhalte formatieren. In dieser Referenz kann nur gezeigt werden, wie diese Styles auf Elemente angewendet werden können. Eine vollständige Aufzählung der style-Attribute findet sich nur im Netz.

Style als Attribut

```
<p style="color: red;">Textabsatz in rot.</p>
```

Formatierungen (im Folgenden auch styles genannt) können in einfachster Weise direkt als Attribut „style“ in jedes HTML-Element eingefügt werden.

Style zentral definiert

```
<head>
```

```

<style type="text/css">
  <!--
  p: {
    color: red;
  }
  -->
</style>
</head>

```

Styles können im „head“-Bereich einer HTML-Datei zentral definiert werden. Leitet man die Formatierungsoption mit einem HTML-Befehl ein (hier: „p“), werden alle HTML-Befehle im „body“-Bereich der Seite dementsprechend formatiert.

Style in einer separaten Datei

```

<head>
  <link href="standard.css" rel="stylesheet" type="text/css">
</head>

```

Alle Formate, die zentral definiert wurden (zwischen <style></style>, s.o.) können in eine separate Textdatei gespeichert werden. Über den Befehl <link [...]> kann diese in die HTML-Seite eingebunden werden, sodass alle extern definierten Formate in der HTML-Datei verfügbar werden und verwendet werden können.

Formatvorlagen

```

[... ]
.eingefasst : {
  color: red;
}
[... ]
<span class="eingefasst">eingefasster    bereich</span>

```

Ein Style, der mit einem Punkt im „Head“-Bereich der Seite eingefügt wird, wird auf alle HTML-Elemente angewendet, die im Attribut den entsprechenden Namen tragen (hier: `span class="eingefasst"`).

Boxen

```

<style>
<!--
#main {
  position: absolute;
  left: 200px;
}
-->
</style>

</head>
<body>
  <div id="main">
    <p>Absatztext</p>
  </div>
</body>

```

Boxen, die als „div“ mit dem Attribut „id“ definiert wurden, können auf einer HTML-Seite frei formatiert, d.h. auch positioniert, werden. Ein „id“ Attribut wird mit „#“ in der Styledefinition angesprochen.